

Autokonzerne gegen Internetmonopole

Berlin. Als erster chinesischer Investor will der Milliardär Li Shufu einem Zeitungsbericht zufolge beim Automobilkonzern Daimler einsteigen. Li plane den Erwerb eines milliardenschweren Aktienpakets von Daimler über sein Unternehmen Zhejiang Geely Holding Group, berichtete die *Bild am Sonntag*. Demnach könnte Li zum größten Anteilseigner aufsteigen. Bislang ist das der Staatsfonds von Kuwait mit rund 6,8 Prozent der Daimler-Aktien. Li Shufu führt dem Bericht zufolge ein weltweites Autoimperium mit den Marken Volvo, Lotus, Geely und London Taxi und gilt als einer der reichsten Männer Chinas. Es habe bereits ein Treffen zwischen Li Shufu und Daimler-Vorstandschef Dieter Zetsche gegeben. Demnach will der chinesische Investor mit Daimler ein Bündnis gegen Internetkonzerne schmieden. Nur so könne nach Überzeugung des Chinesen der Angriff von Unternehmen wie Apple und Google auf die Fahrzeugbranche abgewehrt werden. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/326684.autokonzerne-gegen-internetmonopole.html>